

plage NEWS

PN Dezember 4/21

LESESTOFF.
Für die Feiertage.



www.plage.at

Adressaufkleber
wird vom Kunden selbst
übernommen und auch mit
der Post abgewickelt

plage 

Plattform gegen
Atomgefahren.
Für erneuerbare Energien.

Liebe Mitglieder und Freund*innen,

zum Jahreswechsel geht mein Dank an alle, die sich für die PLAGE engagieren. Ich möchte Euch einen Überblick über unsere Aktivitäten in diesem Jahr und eine kurze Vorausschau geben.

Unsere beiden hauptamtlich Beschäftigten **Julia Bohnert** und **Heidi Stranzinger** sorgen hervorragend für den laufenden und projektbezogenen Betrieb. Danke auch an **Heinz Stockinger**, der nun als Mitglied des Fachbeirats im Hintergrund seine Kontakte pflegt und dieses Jahr die französische Übersetzung der Publikation „Uranatlas“ koordiniert hat. Mehr dazu: <https://www.nuclear-free.com/uranium-atlas.html>

Aktionsleiter **Thomas Neff** hat trotz Corona wieder Aktionen vom Windparklauf bis hin zur Erstellung des mit dem „Europäischen Solarpreis“ preisgekrönten Filmes „QUIT EURATOM“ organisiert. Wir hoffen, im nächsten Jahr wieder verstärkt mit öffentlichen Aktionen auf unsere Anliegen aufmerksam machen zu können.

Erfreulich ist, dass die Anti-Atomarbeit von **Maria Fellner, Heinz Stockinger und Thomas Neff** mit dem Verdienstzeichen des Landes Salzburg geehrt wurde und Thomas das Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich erhalten hat. Wir werden das hoffentlich bald mit einer würdigen Festveranstaltung feiern.

Ein besonderes Tool zur Vermittlung im Umgang mit Radioaktivität, vor allem an Schulen, wurde von **Peter Machart** dieses Jahr fertiggestellt, ein Koffer mit didaktisch aufbereiteten Versuchen und Messungen von Radioaktivität. Damit können wir künftig auch Workshops zum Thema: „Wie kann ich Radioaktivität selber messen und beurteilen“ durchführen. Mehr dazu auf unserer Homepage www.plage.at.

Christa Wieland kümmerte sich unter anderen um die Erhaltung unseres umfangreichen Plakatbestandes und Aktionsmaterials und konnte einen Teil davon an die deutsche Organisation *Archiv Deutsches Atomerbe* weitergeben.

Heinrich Breidenbach, Mitglied unseres Fachbeirats, hat uns mit all seiner Erfahrung in der Medienarbeit unterstützt und zusammen mit Julia Bohnert und Christa Wieland werden nun Presseaussendungen und Publikationen noch professioneller gestaltet. Als Beilage und kleines Weihnachtspäsent findet sich die von **Julia Bohnert** erstellte EURATOM-Broschüre.

Mitarbeit willkommen

Wir freuen uns sehr über Interesse, Mitarbeit, Likes und Teilen sowie über Spenden. Wer bei Arbeiten und Aktionen mitmachen möchte, ist herzlich willkommen. Melden Sie sich bitte in unserem Büro unter Tel. +43 662 643567 oder per Email: info@plage.at.

In diesem Sinne wünsche ich Dir/Ihnen eine schöne, gesunde und freudenvolle Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr,

Franz Daschil (Obmann der Plattform gegen Atomgefahren)